

Startschuss in eine pulsierende Woche

Baden Am Samstagmorgen fiel der Startschuss zum 15. Bluesfestival.

VON LEONIE MÉRIDA REYES (TEXT UND FOTO)

Eine Woche lang taucht Baden in die Welt des Blues ein. Den Auftakt am Wochenende bildeten Gratiskonzerte in den Gassen der Badener Innenstadt, die mit ihrer frischen, abwechslungsreichen Musik viele Besucher anzogen.

Am Samstagvormittag beehrte «The Red Hot Serenaders Orchestra», eine Bläsertruppe aus der Schweiz, das Publikum. Ausgestattet mit einer Tuba und einer einzigartigen, fetzigen Gitarre wurden die Zuschauer in die Musikwelt der 20er- und 30er-Jahre entführt und tauchten somit in den Flair des Blues ein.

Ein weiteres Muss und nicht mehr wegzudenken war die «Wynavalley

Oldtime Jazzband». Die Gruppe tritt seit Jahren mit grosser Freude und Humor bei dem Festival auf und war auch dieses Jahr am Schlossbergplatz in Baden beim Festival-Warm-up dabei.

Ein gemischtes Publikum - von Jung bis Alt - versammelte sich in den Strassen und genoss das bunte Programm - ob in naheliegenden Cafés sowie auf anderen Sitzgelegenheiten oder in direkter Nähe zur Band. Das Wetter am Mittag lud zum Verweilen ein und es herrschte eine ausgelassene Stimmung unter den Zuschauern, die sich auf umstehende Besucher als auch auf die Bandmitglieder übertrug.

Weitere Acts steigern die Stimmung der Zuschauer bis zum Höhepunkt des Festivalendes - den Hauptkonzerten im Nordportal.



Weitere Fotos finden Sie auf www.badenertagblatt.ch.



Blues zum Anfassen: Die Passanten (hier in der Badstrasse) liessen sich von den zahlreichen Acts unterhalten.